

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Catalogvs Librorvm Bibliothecæ Tigvrinæ

in inferiore aedium parte collocatorum

Heidegger, Johann Conrad Heidegger, Johann Conrad
[Zürich], MDCCLXXXI.

Vorwort

urn:nbn:de:gbv:45:1-8043

V o r r e d e.

Die immerfortdaurende Frengeligkeit und Großmuth, mit welcher das Zürcherische Publikum uns in den Stand gesetzt hat, die öffentliche Bibliothek unsrer Vaterstadt von Zeit zu Zeit beträchtlich zu äufnen und zu vermehren, macht es uns jezt möglich, die vor sieben und dreyßig Jahren in der weitläufigen Vorrede des ersten Theils des Bibliothek: Catalogus gemachte Hoffnung zu erfüllen, und in einer ersten Fortsetzung das Verzeichniß von denjenigen Büchern, die auf dem zweyten Boden stehen, dem lesenden Publikum, nach seinem so oft geäußerten Wunsch, gedruckt in die Hände zu liefern.

Die ausführliche Nachricht in dem ersten Theil des Catalogus, von dem Entstehen, Fortgang, Plan und Einrichtung der Bibliothek und des Catalogus erlaubt uns, in der Vorrede zu dieser ersten Fortsetzung kurz zu seyn; da man sich bey derselben äußerst hat angelegen seyn lassen, die gleiche Methode zu beobachten; Und zwar um so viel mehr, da sie immer den Beyfall der Kenner der Litterargeschichte und Bibliographie erhalten hat. Wenn wir aber, wie wir zu befürchten nur gar zu viele Ursach haben, das vor uns liegende Muster nicht in allen Theilen erreicht haben; so müssen wir uns, zumal bey einer Arbeit

V o r r e d e.

die mehr Schwierigkeiten hat, als man sich gemeiniglich vorstellt, gütige Nachsicht ausbitten.

Man wird bey näherer Einsicht dieser Fortsetzung finden, daß man sich, so viel es die sehr eingeschränkten Kräfte des Fonds der Bibliothek erlaubten, sehr hat angelegen seyn lassen, beynahe in allen Wissenschaften die besten, wichtigsten, brauchbarsten, darunter auch sehr kostbare Werke, sowohl alte als neue anzuschaffen, damit so viel möglich jeder in seinem Fache befriedigt werden könnte: Nur in der Mathematik, Physik, Naturhistorie und Medicin hat man seit mehreren Jahren keine neuere Werke angeschafft, weil seit der Zeit, da die Zwen erstern Theile des Bibliothek-Catalogus gedruckt worden, die Köbl. Physikalische Gesellschaft eine eigne vortrefliche Bibliothek angelegt hat, wo die Liebhaber dieser Wissenschaften den erwünschtesten Anlaß haben können, ihre Wißbegierde zu befriedigen.

Bemerkenswerth ist besonders auch in dieser Fortsetzung eine ziemlich vollständige Sammlung von Werken und Schriften, die seit der Zeit der Reformation in allen Wissenschaften von Zürcherischen Schriftstellern verfertigt worden sind. Daß in einem solchen Zeitraum, und bey einer so grossen Menge von grössern und kleinern Schriften, manche unbedeutende, unwichtige, mittelmäßige und schlechte zum Vorschein kommen, darüber wird sich Niemand verwundern; die Natur einer solchen Sammlung bringt es mit sich. Man hätte aber, wird vielleicht mancher denken, die Anzeige mit:

V o r r e d e.

regelmäßiger, schlechter, und gar kleiner Schriften ersparen können? Allein, dem philosophischen Beobachter der Geschichte der Wissenschaften, der verschiedenen Epochen und merkwürdigen Revolutionen derselben in unserer Vaterstadt, werden auch dergleichen Schriften immer merkwürdig und unentbehrlich seyn; Und gewiß wird uns der, der es etwann in künftigen Zeiten unternehmen möchte, nach dem Beispiel anderer Städte, eine Zürcherische Bibliographie zu schreiben, Dank wissen, daß wir ihm nichts vorenthalten haben.

Sehr beträchtlich und merkwürdig ist auch in dieser Fortsetzung eine Sammlung von typographischen Monumenten aus dem fünfzehnten Jahrhundert, (dergleichen viele zerstreut sich auf dem untersten Boden befinden,) denen man, da sie sich seit einigen Jahren ziemlich vermehrt haben, ein eignes Repositorium angewiesen hat, und unter denen nicht wenige von äußerster Seltenheit sind. Ein grosser Theil sind Geschenke von Gönnern unsrer Bibliothek, die unsern öffentlichen Dank verdienen: Und sehr wahrscheinlich liegen hin und wieder in unsrer Stadt noch viele solche typographische Seltenheiten im Staube, unbekannt und ungenützt, oder werden vielleicht gar als Scharteken unnütz gemacht, die einer öffentlichen Büchersammlung zur Zierde dienen würden. Wir machen diese Anmerkung um so viel lieber, da uns die Erfahrung auch in diesem Stück an der Freigebigkeit des Publikums nicht zweifeln läßt; Und Freunde der Litteratur und Bibliographie bitten wir, auf dergleichen Monu-



V o r r e d e.

mente aufmerksam zu seyn , wenn ihnen solche zu Gesicht kämen.

Noch eine Bitte haben wir an diejenigen , die von unsrer öffentlichen Bibliothek Gebrauch zu machen die Freyheit haben ; Sie möchten es sich doch gefallen lassen , die so sehr nützlichen und billichen Gesetze so genau wie möglich zu beobachten , die am Ende der Vorrede zum ersten Theil gedruckt , und von neuem bestätigt worden sind. Je mehr sich die Bibliothek vergrößert , desto mehr müssen wir für die genaue Beobachtung dieser Gesetze sorgen ; Und je bereitwilliger man ist , denselben Folge zu leisten , destomehr wird den Bibliothecariis die Obsorge für die Bibliothek , und dem Publikum der Gebrauch derselben erleichtert werden.

Gerne würden wir öffentlich und namentlich jedem Gutthäter unsrer Bibliothek unsern Dank bescheinen , wenn nicht andre Betrachtungen auch jetzt uns daran hinderten : Indessen werden wir bisdahin , also auch für das Künftige ihre Namen , Geschenke und Legaten , deren Vermehrung wir herzlich wünschen , in den öffentlichen Tafeln und Donationsbüchern sorgfältig aufgezeichnet werden. Wir empfehlen dieses nützliche Institut auch in Zukunft der Freygebigkeit des geneigten Publikums.



-) o (
145. Schwentfelds und Luthers verschiedene Schrif-
ten. 4. 1522 — 1524.
193. Van den Honnert Syntagma dissertationum de
stylo N. Testamenti græco. 4. Amstelod.
1703.
197. Joannis Himmelii varii tractatus, cum aliis. 4.
Jenæ 1622 — 1634.
200. Roberti Bellarmini Philosophia eucharistica. 4.
Ambergæ 1604. cum variis variorum lucu-
brationibus.
201. Lutheri und Erasmi verschiedene Schriften. 4.
1519 — 1521.
208. Friderici Balduini, das Hausbüchlein Ruth. 4.
Witemb. 1610. cum variis variorum scriptis.
213. Varii Tractatus. 4. 1574 — 1577.
247. Varia scripta causam Milleterianam spectantia.
8. Paris. 1637. 1638.
260. Joannis Lasitii Historia Fratrum Bohemico-
rum. 1649. cum aliis.
263. Ochini, Bullingeri & Lud. Lavateri, scripta
varia.
264. Varii tractatus Zwinglii, Calvinii, Bibliandri
& Gualtheri. 4. 1530 — 1546.
267. Varii tractatus.
276. Varii variorum tractatus.
472. Petri Molinæi Heraclitus Theophilus. 8. Zürich
1677. cum aliis.
494. Jakob Böhmen verschiedene Schriften. 8.
495. 1631 — 1635.

Gal. II.

- N. 20. Jo. Andrea Decretalium liber sextus cum ap-
paratu. fol. f. l. & a. cum aliis libris seculo
XV. impressis.
30. b. Thesaurus, cornu copię, horti Adonidis opera
Aldi Manutii. græce. fol. Venet. 1496.
Hesychii Lexicon. fol. Ibid. 1514.
43. e. Libri varii variorum seculo XV. impressi. fol.
1485 — 1501.

